

Pressemitteilung

Köln, 10. Februar 2023

Kontakt: Abteilung Kommunikation
Tel.: 0221/208 12-27
E-Mail: kommunikation@buehnenverein.de

#OneMinuteForUkraine – Aufruf zum Zeichen der Verbundenheit

anlässlich des ersten Jahrestages des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine

Am 24. Februar 2023 jährt sich der Beginn des brutalen Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine. Ein Jahr, das für die Menschen in der Ukraine unvorstellbares Leid bedeutet und für uns alle das Ende der Friedensordnung der letzten Jahrzehnte. Die Theater und Orchester haben in den letzten Monaten nicht nur ihre Solidarität bekundet. Auf allen möglichen Wegen haben sie mit Programmen wie „U*act“ die Nähe zu ukrainischen Künstler:innen und Kreativen gesucht, um deren Arbeit zu unterstützen.

Zum ersten Jahrestag des Angriffskrieges auf die Ukraine rufen der Deutsche Bühnenverein und unisono – Deutsche Musik- und Orchestervereinigung gemeinsam ihre Mitglieder, Kulturverbände und alle Kulturschaffenden in Deutschland auf, bei ihren Veranstaltungen am **24. Februar 2023** für **eine Minute still** den Opfern und Betroffenen des Krieges in der Ukraine zu gedenken und ein Zeichen der ungebrochenen Verbundenheit, der Anteilnahme und der Hoffnung auf Frieden zu setzen.

Tragen Sie die stillen Momente gerne aus dem Konzertsaal und teilen Sie diese auf Ihren Social Media-Kanälen unter dem Hashtag **#OneMinuteForUkraine** und setzen Sie so ein Zeichen der Solidarität.

Diese Aktion folgt einer Initiative des Deutschen Komponistenverbandes und einzelner seiner Landesverbände.